

Cor – Neue Programme

Zurück in der Design-Hauptstadt

Nach fünf Jahren Abstinenz präsentiert sich Cor in Mailand auf einem Off-Event in bester Lage

Mittwoch, 20.03.2019

Die Polstermöbel-Manufaktur Cor kehrt zurück nach Mailand! Fünf Jahre nach dem letzten Auftritt auf dem Salone del Mobile ist man wieder da, in der Hauptstadt des Designs, präsentiert sich aber dennoch gänzlich neu.

Denn erstmals stellt Cor nicht auf der Messe selbst, sondern im Brera Design District aus. In der Via Solferino 11 verwandeln die Edel-Polsterer aus Rheda-Wiedenbrück ein Architektur-Büro in historischem Ambiente in einen temporären Showroom und befinden sich damit in allerbesten Gesellschaft. Denn im selben Gebäudekomplex empfängt beispielsweise auch Boffi die Kunden für seine Design-Küchen. In diesem Hot-Spot des Designs will Cor also völlig neue Wege gehen und damit auch weitere Zielgruppen ansprechen.

Architekten im Fokus

Denn das Hauptaugenmerk wird in diesem Jahr auf internationalen Architekten und Innenarchitekten liegen, für die auch eigens ein ganz neues Produkt speziell für den Einsatz im Contract-Bereich entwickelt wurde. Denn gemeinsam mit dem aktuell äußerst angesagten Schweizer Designer Jörg Boner hat Cor mit „Nenou“ ein architektonisches Möbelkonzept geschaffen, aus dem unkonventionelle Wohnbilder und neue Topografien im Raum entstehen sollen. Die einzelnen Elemente sollen im Raum immer wieder neu und gerne auch unkonventionell genutzt werden – was eben noch ein Hocker war, verwandelt sich so schnell in einen Beistelltisch und bekommt damit nicht nur eine neue Funktion, sondern auch eine völlig neue Wirkung im Raum. Aus den einzelnen Elementen lassen sich so immer wieder neue Inseln stellen, die dem umgebenden Raum auch eine neue Funktion geben.

Wohnliche Präsentation

Da es sich bei den angemieteten Räumlichkeiten aber eben nicht nur um ein Architekturbüro handelt, sondern auch um die Wohnung des Architekten, wird die Präsentation äußerst wohnlich ausfallen. Damit entsteht der gewollte, äußerst spannende Kontrast zwischen den grafischen, für den professionellen Einsatz entworfenen „Nenou“-Elementen und dem Charme einer italienischen Altbau-Wohnung. Ebenfalls mit von der Partie sind zwei Neuheiten, die Cor bereits in Köln vorgestellt hat und die hier noch einmal in einem völlig neuen Kontext gezeigt werden. Das von Metrica entworfene Sofa „Avalanche“ schafft dank seiner umklappbaren Rückenlehne den Spagat zwischen ausladendem Kuschesofa und einladendem

Vorzeigesofa und passt damit ebenfalls bestens zu dieser Gratwanderung zwischen Wohnen und Arbeiten. Die Stuhlfamilie „Alvo“, die Jehs + Laub für Cor gestaltet haben, fühlt sich sowieso in jedem Ambiente zu Hause. Der sesselige Stuhl mit seiner edlen, matten Schale, den herausnehmbaren Kissen und dem federnden Rücken erlaubt endloses, bequemes Sitzen, egal ob am Ess- oder am Konferenz-Tisch. *Arnd Schwarze*

Zurück in der Design-Hauptstadt

Links

- [Cor](#)

Downloads

- [MM0319_065_DE_PR_Cor.pdf](#)